

den Überblick, so hätte man seit Jahren nicht so ein Gewurstel. Es ist aber klar eine politische Aufgabe, die auch so angegangen werden muss.

Welche Aufgaben soll denn der Schulrat überhaupt ausführen dürfen?

Der Schulrat ist für die gesetzlich eindeutig und klar vorgesehenen Aufgaben zuständig. Klasseneinteilungen usw. sind zum Beispiel innerhalb der strukturellen Möglichkeiten die Aufgabe des Schulrates. Dabei soll er nicht nur blind der für die Schulleitung bequemsten Lösung folgen, sondern idealerweise auch Ideen aus Interessensgruppen prüfen. Wenn man aber Schulstandorte schliessen will, muss das einfach vors Volk. Das ist alles.

Wie wollen Sie weiter vorgehen, falls die Initiativen abgelehnt werden?

Wir glauben, dass das Klostertser Stimmvolk der kompetenteste Entscheidungsträger in der Gemeinde ist. Viele Leute sind frustriert und möchten sich bei ihnen naheliegenden Themen gerne aktiv einbringen. Dies ist mit dem jetzigen Politsystem schwierig. Wenn unsere Initiativen abgelehnt werden, haben wir das wohl falsch eingeschätzt. Ob wir dann noch den juristischen Weg gehen wollen, bleibt offen. Sicher wird jedoch ein guter Teil der Ja-Stimmenden bei jedem kommenden Geschäft nachdenken, ob man nur noch für sich schauen soll. Kommen wir so weiter? Wir müssten in dieser Gemeinde doch füränand und nid gägadänand sein.

Personenwagen kollidierte mit Wasserhydrant und Stromverteilkasten

Am Freitagabend, 21. Mai, ist in Klosters ein Personenwagen neben die Fahrbahn geraten. Eine Person wurde dabei verletzt. Es entstand erheblicher Sachschaden.

kapo | Um 22.17 Uhr ging bei der Einsatzleitzentrale der Kantonspolizei Graubünden die Meldung ein, wonach ein Fahrzeug mit einem Wasserhydranten kollidiert sei. Die Lenkerin geriet mit ihrem Personenwagen in Klosters innerorts auf einer Kreuzung über die Fahrbahn hinaus. Bei der nachfolgenden Kollision wurde sie verletzt. Durch Pas-

santen und einen Notarzt wurde sie vor Ort versorgt und mit dem Rettungsdienst ins Spital Schiers gebracht. Durch die Staatsanwaltschaft ist bei der Lenkerin eine Blutprobe angeordnet worden. Beim Hydranten drang eine grössere Wasserfontäne auf die Fahrbahn aus.

Ebenfalls kollidierte das Fahrzeug mit einem Stromverteilkasten. Dies hatte ein Aufgebot der Feuerwehr Klosters, Spezialisten von Repower, sowie des Brunnenmeisters der Gemeinde Klosters zur Folge. Wegen der Beschädigung an diesem Verteilkasten musste der Strom in einem Teil von Klosters für zwei Stunden unterbrochen werden.



Der Unfall verursachte erheblichen Sachschaden.

Bild: kapo



Informationen

Bau und Infrastruktur

pd | Im Laufe der nächste Woche wird die 2. Etappe der Sanierung Aeujerstrasse beginnen. Für die Anwohner wird die Umleitung über die Bündeltibrücke via Giessenbündi zum Schwäderloch und dem hinteren Teil Aeujerstrasse signalisiert. Die betroffenen Anwohner können gratis bei der Gemeindepolizei eine Parkkarte für den Aeujerparkplatz beziehen.

Die Belagsarbeiten der Sanierung des Monbielerparkplatzes sollten wetterbedingt bis am 28. Mai 2021 fertiggestellt sein. In einem zweiten Schritt werden ab dem 7. Juni 2021 die Grabarbeiten vom Reservoir in Richtung Monbiel für die Wasser- und Repowerleitungen beginnen. Für die Sanierung des Oberdorfwegs werden zurzeit die Arbeiten im oberen Teil des Wegs begonnen.

Information der Rhätischen Bahn (RhB)

Nachtarbeit Juni 2021

Im Zusammenhang mit Bauarbeiten fallen diverse Nachtarbeiten an. Diese Arbeiten finden innerhalb des definierten Zeitraums an einzelnen Nächten in der Regel zwischen Montag/Dienstag bis Freitag/Samstag statt.

- Schlappinbachbrücke: ganzer Juni 2021
- Tiefbauarbeiten: ganzer Juni 2021
- Bahnübergang Dörfjistrasse: 31. Mai bis 1. Juni 2021 sowie am Wochenende 5.-8. Juni 2021

Die Rhätische Bahn und die ausführenden Unternehmungen werden sich bemühen, die Lärm- und übrigen Belästigungen so gering wie möglich zu halten.

Für die entstehenden Unannehmlichkeiten bitten wir die Bevölkerung um Verständnis.